

Niederschrift

über die

Sitzung der Gemeindevertretung Niendorf a. d. St.

Sitzungstermin: Dienstag, 17.09.2024
Raum, Ort: Dorfgemeinschaftshaus Niendorf a. d. St., Dorfplatz 1, 23881 Niendorf a. d. St.
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 21:21 Uhr

Anwesend	Bemerkung
----------	-----------

Vorsitz

Rainer Droste

Mitglieder

Sönke Hack

André Becker

Silke Dirscherl

Dr. Wolfgang Herzog

Hans-Joachim Lür

Antje Niemann

Martin Wißmann

Verwaltung

Sylvia Funke

Gäste: 10 Einwohner:innen und Herr Dr. Haase

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Vorlage

- | | | |
|----|---|----------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Anträge zur Tagesordnung | |
| 3 | Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit | |
| 4 | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.07.2024 | |
| 5 | Bericht des Bürgermeisters | |
| 6 | Bericht der Ausschussvorsitzenden | |
| 7 | Einwohnerfragestunde | |
| 8 | Erneuerung der Deckenbeleuchtung im Dorfgemeinschaftshaus | VO/06/2024/118 |
| 9 | Schotterrasen auf dem Dorfplatz | VO/06/2024/117 |
| 10 | Mulchen von Gemeindeflächen | |
| 11 | Anfragen und Verschiedenes | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Rainer Droste eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Anträge zur Tagesordnung

Herr Droste stellt fest, dass die Niederschrift vom 11.06.2024 noch nicht genehmigt werden kann. Aus diesem Grund soll unter Tagesordnungspunkt 4 die Niederschrift vom 30.07.2024 genehmigt werden. Herr Droste bittet um Abstimmung

Beschluss: Die Gemeindevertretung Niendorf a.d.St. beschließt unter TOP 4 die Genehmigung der Tagesordnung vom 30.07.2024 zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

3 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Ein Ausschluss der Öffentlichkeit wird nicht beantragt.

4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.07.2024 ungeändert beschlossen

Herr Droste bittet um die Genehmigung der Niederschrift

5 Bericht des Bürgermeisters

Herr Droste weist darauf hin, dass Herr Dr. Haase am 22.08.2024 seinen Rücktritt als Gemeindevertreter erklärt hat. Nach Abschluss des Nachrückverfahrens werden dann die derzeit offenen Posten, u.a. stellv. Bürgermeister, gewählt. Er bedankt sich bei Herrn Dr. Haase für die langjährige, engagierte Zusammenarbeit im Namen aller Gemeindevertreter.

Auch Frau Dirscherl bedankt sich für die Zusammenarbeit im Finanzausschuss bei Herrn Dr.

Haase.

Anschließend bedankt sich Herr Dr. Haase bei Herrn Droste, der Gemeindevertretung und seiner Wählergemeinschaft vor allem für die Diskussionen in der Vergangenheit und erinnert noch einmal daran, dass jeder eine Verantwortung für die Gemeinde habe und diese auch wahrnehmen solle.

Herr Droste berichtet über die Grundsteuerreform. Um ergebnisneutrale Steuereinnahmen in der Gemeinde zu erhalten, wäre der Hebesatz für die Grundsteuer A auf 309 %, der Satz für die Grundsteuer B auf 333 % zu ändern. Die Möglichkeiten der Änderungen sind im Rahmen der Haushaltsplanberatungen, zunächst im Finanzausschuss, zu beraten.

Herr Droste teilt mit, dass es sowohl bei der Sicherheitsbegehung des Dorfgemeinschaftshauses mit dem BAD als auch bei der Prüfung der Spielplätze durch den Spielplatzprüfer Mängel gegeben habe. Diese werden derzeit abgearbeitet.

Über Baumaßnahmen berichtet Herr Droste folgendes:

- Im Woltersdorfer Weg sind die Splitarbeiten abgeschlossen.
- Bei der Baumaßnahme Mittelspannungsleitung sei man weiterhin im Gespräch zur Behebung einzelner Mängel mit der SH Netz AG und Firma Wähler. Es erfolgt eine Diskussion über die Behebung einzelner Mängel.
- Eine Absackung in der Dorfstraße wird derzeit überprüft.
- Mit der Maßnahme Trammer Weg soll in der nächsten Woche begonnen werden

Auf Nachfrage von Herrn Wißmann berichtet Herr Droste über die weitere Vorgehensweise zum Ortsentwicklungskonzept. Hier sei u.a. der Bewilligungszeitraum zu verlängern.

6 Bericht der Ausschussvorsitzenden

Herr Hack berichtet über Reparaturarbeiten der Straßenbeleuchtung und die Entsorgung eines Spielgerätes.

Frau Dirscherl weist auf die anstehenden Haushaltsplanberatungen im Finanzausschuss sowie die ebenfalls stattfindende Belegprüfung hin.

7 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger teilt mit, dass am Schäpperredder die Schieber der Wasserversorgung zu überprüfen sind.

Herr Droste wird sich darum kümmern und mit den Vereinigten Stadtwerken sprechen. Kanaldeckel, die ebenfalls hochstehen, sind nach Reparatur über den Abwasserverband abzurechnen.

8 Erneuerung der Deckenbeleuchtung im Dorfgemeinschaftshaus VO/06/2024/118

Herr Droste erläutert die Vorlage und fügt hinzu, dass aufgrund der Höhe des Auftrages ein Direktauftrag möglich sei. Anschließend bittet er um Abstimmung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Niendorf a.d.St. beschließt, die Beleuchtung im Versammlungsraum des Dorfgemeinschaftshauses zu erneuern. Die Mittel sind im Haushalt für das Jahr 2025 bereitzustellen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag in 2025 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

9 Schotterrasen auf dem Dorfplatz VO/06/2024/117

Herr Droste erläutert die Vorlage und fügt hinzu, dass bei der Gestaltung des Dorfplatzes ursprünglich geplant gewesen sei, einen größeren Bereich zu pflastern. Dem habe die Denkmalschutzbehörde nicht zugestimmt. Es wurde Schotterrasen vorgeschlagen.

Auf dem von ihm anberaumten Termin, an dem alle Gemeindevertreter teilnehmen konnten, habe man gemeinsam mit der Planerin und der Baufirma die Ausführung in Schotterrasen sowie den Bau der Mulde besprochen.

Herr Becker weist darauf hin, dass bereits im Abnahmeprotokoll der Baumaßnahme auf die fehlende Mulde hingewiesen worden sei. Aus seiner Sicht sei dies ein Mangel, der nun durch die Gemeinde getragen werden solle. Die Ausführung des Hofablaufs solle mit einem großen Korb in tiefer Bauweise erfolgen. Ferner habe er in Erinnerung, dass die Rasenfläche in Mutterboden und nicht in Schotter hergerichtet werden sollte.

Frau Dirscherl schlägt vor, zum einen die Denkmalschutzbehörde bei der Maßnahme zu beteiligen und insgesamt 3 Angebote zur Vergleichbarkeit einzuholen. Ferner wird vereinbart, gemeinsam mit der Planerin zu klären, ob die fehlende Mulde einen Mangel darstellt und im Rahmen der Gewährleistung durch die Baufirma auszuführen ist.

Herr Droste schlägt vor, sich entsprechend mit der Planerin in Verbindung zu setzen.

Die Gemeindevertretung nimmt die zuvor genannte Vorgehensweise zustimmend zur Kenntnis.

Ein Beschluss wird nicht gefasst.

10 Mulchen von Gemeindeflächen

Herr Droste teilt mit, dass für das Mulchen der gemeindlichen Flächen bisher 2 Unternehmen aus der Gemeinde tätig waren. Beide Betriebe haben darauf hingewiesen, dass der Stun-

denlohn auf 75 € angehoben werden müsse. Herr Hack ergänzt, dass die Flächen unter den Betrieben und dem Gemeindewerker aufgeteilt wurden. Der Gemeindewerker selbst könne alle Flächen nicht alleine bewältigen.

Herr Droste bittet um Zustimmung über die Anhebung der Kosten pro Stunde auf 75 €. Ein Beschluss sei aufgrund der Höhe der Kosten nicht erforderlich.

Die Gemeindevertretung nimmt die Anhebung der Stundensätze zustimmend zur Kenntnis.

11 Anfragen und Verschiedenes

Herr Lüer bittet darum, die Knicks und Bäume am Feuerlöschteich schneiden zu lassen. Herr Droste teilt mit, dass er hier im Gespräch mit dem Kreis und der Wehrführung sei, u.a. zu der Frage, ob ein Löschteich bzw. eine Entnahmestelle erforderlich sei. Frau Dirscherl und Herr Wißmann bitten darum, dies über das Amt abzuklären.

Herr Becker erinnert daran, dass im letzten Jahr Grundsteuermessbescheide durch das Finanzamt fehlerhaft verschickt wurden. Er bittet Herrn Droste zu klären, ob dies korrigiert wurde.

Frau Dirscherl gibt bekannt, dass am kommenden Wochenende eine Konfirmanden-Gruppe auf dem Dorfplatz zelten werde.

Auf Bitten von Herrn Droste erläutert die Gruppe zur Verschönerung des Dorfes, dass zunächst eine Fläche am Dorfteich und zwar am Gedenkstein bepflanzt werden soll. Es besteht der Wunsch nach finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde. Die Einnahmen aus dem geplanten Pflanzenverkauf sind vermutlich nicht ausreichend.

Frau Dirscherl bedankt sich für den Einsatz der Gruppe und erläutert, dass ein Antrag zu stellen sei, in dem die Einnahmen und Ausgaben entsprechend dargestellt werden, so dass erkennbar sei, in welchem Umfang ein Zuschuss seitens der Gemeinde erforderlich sei. Die Mittel bzw. die Zuschusshöhe könnten dann nach Zustimmung durch die Gemeindevertretung im Haushalt 2025 berücksichtigt werden.

Herr Droste schließt die Sitzung um 21:21 Uhr.

Vorsitz:

Rainer Droste
Bürgermeister

Protokollführung:

Sylvia Funke
Protokollführerin